

Unit Öl-Gebläsebrenner-VR, Typ VEA

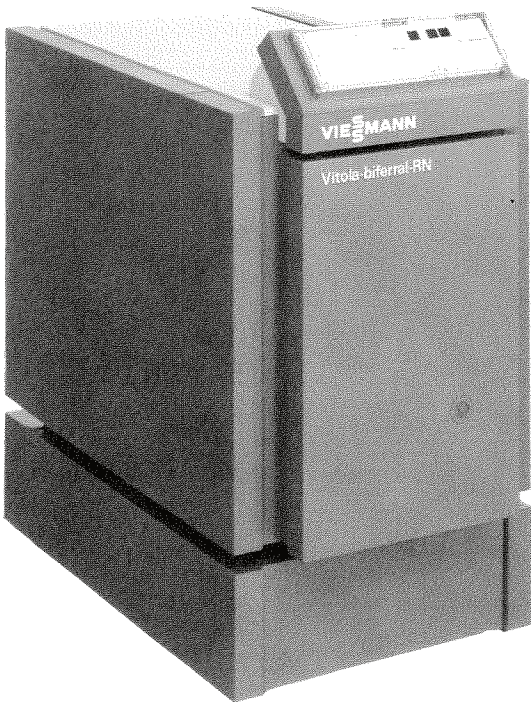
Viessmann Werke GmbH & Co
35107 Allendorf

mit Heizölvorwärmung

für Vitola-biferral-RA Unit und -RN Unit

Nenn-Wärmeleistung: 15 bis 27 kW

für Brenner ab Herstell-Nr. 7259 515 000000000, 7259 516 000000000, 7259 517 000000000, 7259 518 000000000



Unit Öl-Gebläsebrenner
an Vitola-biferral-RN Unit angebaut



Bitte beachten Sie diesen Sicherheitshinweis:

Lesen Sie bitte diese Wartungs-Checkliste bei der Wartung sorgfältig durch.
Zur Einweisung der Monteure veranstalten wir regelmäßig Fachkurse.

- **Arbeiten am Gerät/Heizungsanlage:** — Alle Arbeiten am Gerät und der Heizungsanlage (Montage, Wartung, Reparaturen, Veränderungen usw.) müssen von **autorisierten Fachkräften** (Heizungsfachfirma/Vertragsinstallationsunternehmen) durchgeführt werden (VDE 0105, Teil 1: für Arbeiten an elektrischen Einrichtungen; Ⓢ: SEV-Vorschriften, Hausinstallationsvorschriften für Arbeiten an elektrischen Einrichtungen).
Der **Hauptschalter** (außerhalb des Heizraumes) ist bei Arbeiten am Gerät/Heizungsanlage **abzuschalten** und gegen Wiedereinschalten zu sichern.
Bei nicht fachmännisch durchgeführten Arbeiten besteht Gefahr für Leib und Leben.

Heizkessel:

Fabrikat: Viessmann Typ: Vitola-biferral- Unit
Nenn-Wärmeleistung: kW
Herstell-Nr.:

Anlage:

Name:
Straße:
Ort:

Brenner:

Fabrikat: Viessmann Typ: VEA
Nenn-Wärmeleistung: kW
Herstell-Nr.:

Eingebaut durch Heizungsfachfirma:

Name:
Straße:
Ort:
Telefon:
Eingebaut am:

Wartung durchgeführt

19.....

Heizungsfachfirma (Stempel):

Wartungstechniker

Datum

19.....

Heizungsfachfirma (Stempel):

Wartungstechniker

Datum

19.....

Heizungsfachfirma (Stempel):

Wartungstechniker

Datum

19.....

Heizungsfachfirma (Stempel):

Wartungstechniker

Datum

19.....

Heizungsfachfirma (Stempel):

Wartungstechniker

Datum

19.....

Heizungsfachfirma (Stempel):

Wartungstechniker

Datum

Hilfsmittel

1. Werkzeuge und Hilfsmittel

Schraubendreher Gr. 4 und 6
Kreuzschlitzschraubendreher Gr. 1
Innensechskantschlüssel Gr. 4 und 5
Gabelschlüssel SW7, 8, 10, 12, 13, 14, 17 und 19
Düsen Schlüssel
Ölfeuerungsrechenschieber

2. Meßgeräte (nur geprüfte Geräte verwenden)

Viessmann-Testomatik
CO₂-Analysegerät
Rußpumpe
Abgasthermometer
Differenzdruckmesser
Öldruckmanometer 0 bis 25 bar/1/8" mit Entlüftungs-
armatur
Vakuummeter 0 bis 1 bar/1/8"

3. Reinigungsmittel

Pinsel
Lappen
Reinigungsbürste (Kesselzubehör)
Staubsauger
Chem. Kesselreiniger (evtl.)

4. Ersatzteile

Viessmann-Servicekoffer für Unit Öl-Gebläsebrenner
oder die entsprechenden Ersatzteile
und
Vorfiltereinsatz
Düsen lt. Tabelle auf Seite 10



**Ist der Austausch von Einzelteilen notwendig,
so müssen Viessmann Original-Einzelteile
verwendet werden.**

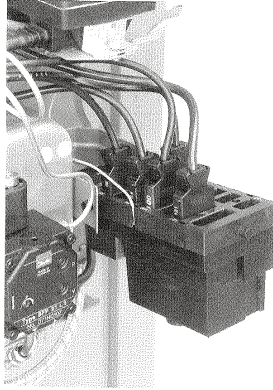
**Diese Einzelteile müssen für das Produkt
vorgesehen sein und die Arbeiten müssen
entsprechend den Vorgaben in den zugehörigen
Technischen Unterlagen ausgeführt werden.
Dieses bitte genau befolgen, um Gefahren
und Schäden für Mensch und Sachwerte
auszuschließen.**

5. Technische Unterlagen

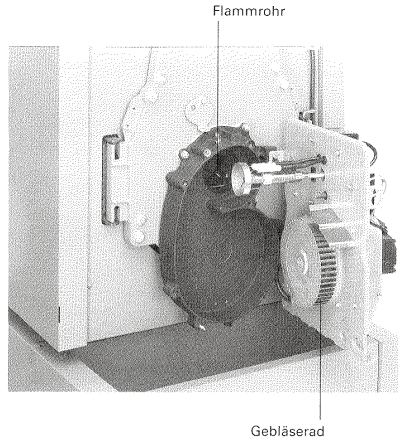
Viessmann-Service-Handbuch Nr. 4.0
oder folgende Drucksachen:
Montageanleitung Ölbrenner
Betriebsanleitung Ölbrenner und Vitola-biferral-RA Unit
bzw. -RN Unit
Anleitung für den Aus- und Einbau von Ölbrenner-
komponenten
Montageanleitung zum nachträglichen Einbau von
Betriebsstunden- und Ölmengezähler
Einzelteillisten Ölbrenner

Wartungsarbeiten

	19.....	19.....	19.....	19.....	19.....	19.....
1.0 Brenner durchmessen, und Meß- und Einstellwerte unter Punkt 17 auf Seite 9 aufnehmen. Darauf achten, daß das Abgasrohr am Kesselanschlußstutzen abgedichtet ist (z. B. mit Kesselkitt), da Falschlufteintritt die Meßwerte verfälscht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.0 Funktion von Ölmengenzähler, Betriebsstundenzähler (falls vorhanden) und Flammenwächter (Fotowiderstand) prüfen. Flammenwächter bei laufendem Brenner aus der Halterung nehmen. Bei abgedecktem Flammenwächter muß eine Störabschaltung erfolgen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.0 Anlage außer Betrieb nehmen – Hauptschalter abschalten und gegen fremdes Wiedereinschalten sichern – Anschlußsteckverbinder 41 vom Brenner abziehen – Ölzufuhr sperren (Ölfilterschließen).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.0 Alle elektrischen Steckanschlüsse sowie Leitungsdurchführungen auf festen Sitz prüfen. Ölfeuerungsautomat in Wartungsposition klappen; dazu die obere Halterung anheben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



5.0 Brenner in Wartungsposition bringen, und Gehäuse, Mischeinrichtung, Zündelektroden, Flammwächter und Gebläserad reinigen.



19.....	19.....	19.....	19.....	19.....	19.....
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

6.0 Flammrohrbefestigung prüfen (siehe Abb. in 5.0).

7.0 Gebläseradbefestigung prüfen (siehe Abb. in 5.0).

8.0 Düse austauschen

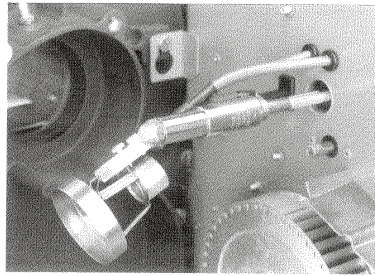
Stauscheibe von Düsenstock entfernen.

Düsenfabrikat und Typ siehe „Richtwerte für die Brennereinstellung“ auf Seite 10.

Beim Auswechseln der Düse Luftblasenbildung im Düsenstock verhindern.

Beim Aus- und Einschrauben der Düse am Düsenstock gegenhalten.

Beim Zusammenbau die Düse mittig in der Stauscheibe positionieren.



<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

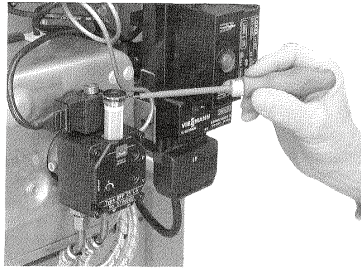
11.0 Den Ölpumpenfilter mit sauberem Heizöl spülen,
evtl. durch einen neuen ersetzen.

Ölpumpe Fabrikat Danfoss, Typ BFP 21:

Filterwechsel mit Patronenfilter

Ein Filterwechsel ist erforderlich, wenn am Meß-
stutzen „V“ ein Vakuum größer als 0,35 bar
gemessen wird.

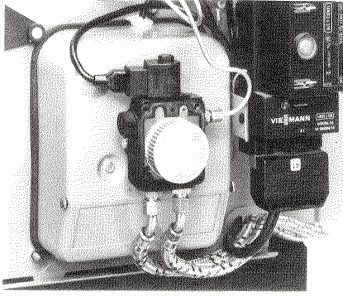
- Den Filterstopfen im Pumpendeckel mit einem
Innensechskantschlüssel 4 mm heraus-schrauben.
- Den Stopfen mit dem Patronenfilter heraus-
nehmen.
- Mit einem Schraubendreher den Filter vorsichtig
vom Stopfen trennen.
- Den O-Ring am Stopfen wechseln.
- Den neuen Filter auf den Stopfen pressen.
- Den Stopfen mit Filter wieder in die Ölpumpe
einschrauben.



Ölpumpe Fabrikat Suntec, Typ AL 35:

Die vier Befestigungsschrauben am Pumpengehäuse
lösen und den Deckel abnehmen.

Die Flachdichtung für den Deckel erneuern.

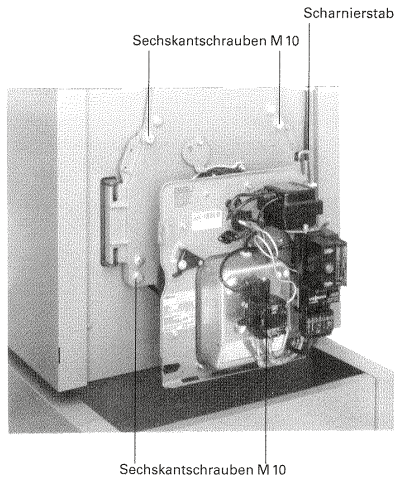


12.0 Filtereinsatz des Vorfilters austauschen

Um Ölpumpenschäden durch Filzflusen bei der
Verwendung von Filzfiltern zu vermeiden, darauf
achten, daß nur Einsätze mit innerem Kunststoff-
filter und äußerem Filzkörper eingesetzt werden
(z. B. Fabrikat Oventrop).

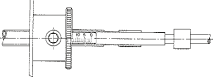
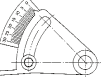
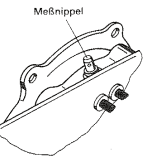
19.....	19.....	19.....	19.....	19.....	19.....
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

- 13.0 Kesseltür aufklappen, und das Flammrohr von außen reinigen.
 Beim Aufklappen der Kesseltür muß der Scharnierstab eingesteckt sein.
 Reinigung der Kesselbrennkammer und Züge siehe Wartungs-Checkliste des Heizkessels.



	19.....	19.....	19.....	19.....	19.....	19.....
13.0 Kesseltür aufklappen, und das Flammrohr von außen reinigen. Beim Aufklappen der Kesseltür muß der Scharnierstab eingesteckt sein. Reinigung der Kesselbrennkammer und Züge siehe Wartungs-Checkliste des Heizkessels.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14.0 Anlage in Betrieb nehmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
15.0 Ölleitungen und -anschlüsse auf Dichtheit prüfen. Luftblasen im Vorfilter deuten auf eine Undichtigkeit in der Zuleitung hin. Überprüft werden müssen alle Ölleitungen. Undichtigkeiten, auch an den oberen Verbindungsleitungen von Öltanks, führen zum Nachsprühen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
16.0 Brenner einstellen, und Meß- und Einstellwerte unter Punkt 17 auf Seite 9 aufnehmen. Siehe „Richtwerte für die Brennereinstellung“ auf Seite 10.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

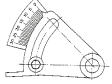
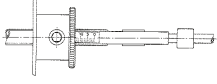
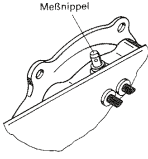
Einstell- und Meßwerte

	19.....		19.....		19.....		19.....		19.....		19.....	
	vorgef.	eingest.	vorgef.	eingest.	vorgef.	eingest.	vorgef.	eingest.	vorgef.	eingest.	vorgef.	eingest.
17.1 Düse: Sprühwinkel in ° Durchsatz in Gph												
17.2 Öldruck in bar												
17.3 Rußzahl												
17.4 Kohlendioxidgehalt (CO ₂) in Vol. %												
17.5 Brutto-Abgastemperatur in °C												
17.6 Netto-Abgastemperatur in °C												
17.7 Wärmeleistung in kW												
17.8 Abgasverlust in %												
17.9 Förderdruck (am Kesselende) in Pa (1 Pa=0,01 mbar)												
17.10 Düsenstockeinstellung in mm 												
17.11 Luftklappeneinstellung in mm 												
17.12 Statischer Brennerdruck in mbar (meßbar am Meßnippel an der Oberseite des Gebläsegehäuses) 												
18.0 Stand Betriebsstundenzähler in h												
18.1 Stand Ölmengezähler in l												

Richtwerte für die Brennereinstellung

Unit Öl-Gebläsebrenner in Verbindung mit Vitola-biferral-RA Unit und -RN Unit

Vor Benutzung der Tabelle prüfen, ob die Wartungs-Checkliste für den betreffenden Brenner gültig ist (siehe Herstell-Nr. auf dem Typenschild des Brenners).

Nenn-Wärmeleistung des Heizkessels	kW	15	18	22	27
Richtwerte für Ölbrennerdüse¹⁾					
Fabrikat Fluidics	Typ	60° HF	60° HF	60° HF	60° HF
	Gph	0,4	0,5	0,6	0,75
Öldruck ca.²⁾	bar	8	9	9	8
Luftklappeneinstellung		4	5	6	7
					
Düsenstockeinstellung	mm	4	5	6	9
					
Statischer Brennerdruck	mbar	2,3-2,5	2,4-2,6	2,5-2,7	2,5-2,7
					

¹⁾Es wird darauf hingewiesen, daß die Anforderungen für das Umweltzeichen (CE): für die Typenprüfung) nur mit den angegebenen Düsen nachgewiesen wurden.

²⁾Der Öldruck kann durch Toleranzen der Düsen und unterschiedliche Ölbeschaffenheit von den angegebenen Werten abweichen.



Gedruckt auf umweltfreundlichem,
chlorfrei gebleichtem Papier